

# Amazonas News

Folge 25



Zwischen Rio Negro und Rio Solimoes, den beiden Amazonas-Zuflüssen liegt die Floresta da Vida, der Wald des Lebens. Gemeinsam mit unserem Partnerverein Hileia, Manaus, haben wir Tierparkfreunde das 85km<sup>2</sup> große Regenwaldgebiet vor der Abholzung bewahrt. Die Holzhändler hatten 10 Mio. USD geboten... Im Herzen der Floresta da Vida betreibt Dr. Erich Pabst seit 1998 die Field Station. Sie dient als Basis für das Regenwaldschutzprogramm der Tierparkfreunde und für nachhaltige Nutzungsprogramme des Regenwalds von Hileia. Infos zum Projekt und Neues aus dem Regenwald in dieser Rubrik oder unter [www.tierparkfreunde.de / Arterhaltungsforum](http://www.tierparkfreunde.de/Arterhaltungsforum).

Dr. Pabst war zu beschäftigt, also wieder einen Bericht von der Projektleitung, Eije und seine Familie haben wieder stark am Karneval teilgenommen; seine Frau Meire übernimmt eine tragende Rolle bei der Tanzdarbietung Ihres Vereins. Letzten Telefonaten zu Folge haben sie die Festivitäten gut überstanden...

Da wir die Übergabe der Floresta an den Staat derzeit nicht betreiben (wir hatten berichtet, dass wir die Kyoto-Nachfolge-Verhandlungen in Kopenhagen abwarten wollten), wollen wir uns gerne gemeinsam mit Hileia weiterhin bemühen, die laufenden Kosten des Schutzgebiets aufzubringen. Durch Zuschuss und feste Spenden aus Vorstandskreisen haben wir 4.000€ p.a. sicherstellen können. Für die Differenz bitten wir Sie um Prüfung, ob Sie nicht als Regenwaldpatron am Schutz der Floresta da Vida mitwirken können. Die Abwicklung erfolgt über die Tierparkfreunde, Ihr Beitrag ist also voll steuerlich absetzbar. Auf der Seite links finden Sie alle Kosten, die noch übernommen werden können.

Außerdem steht der Ausbau der Field Station 2 auf der Agenda. Da trotz Überwachung immer wieder einzelne Bäume gerade von Nordosten her gestohlen werden, soll die Präsenz von der Landstraße mehr ins nördliche Kerngebiet verlagert werden. Die Station soll auf der Nordparzelle auf dem Grund entstehen, den Hileia mit Hilfe der Tierparkfreunde erwerben konnte.

